

PRESSEINFORMATION

Wien, am 03/10/2017

DACHGLEICHE FÜR ERWEITERUNGSGEBÄUDE DER UNIVERSITÄT FÜR ANGEWANDTE KUNST WIEN

Heute konnte im dritten Wiener Gemeindebezirk die Dachgleiche des Erweiterungsgebäudes der Universität für angewandte Kunst Wien gefeiert werden. Die Bauarbeiten am künftigen Uni-Gebäude gehen zügig voran und konnten bisher unfallfrei absolviert werden, wofür sich der Geschäftsführer der Bundesimmobiliengesellschaft (BIG), Hans-Peter Weiss, und der Rektor der Universität für angewandte Kunst Wien, Gerald Bast, bei den Bauarbeitern sowie den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen alle beauftragten Firmen bedanken und zum Richtfest gratulieren.

„Wir freuen uns sehr auf unseren neuen zweiten Hauptstandort der Universität, den wir im Sommer 2018 besiedeln werden. Sämtliche Arbeiten verliefen und verlaufen reibungslos, zügig und planmässig“, so Rektor Bast.

„Die bauliche Fertigstellung ist für Ende April 2018 geplant. Danach beginnen Inbetriebnahme und Übersiedelung. Mit der Sanierung und Erweiterung der Vorderen Zollamtsstraße 7 und den Generalsanierung des schräg gegenüberliegenden ‚Schwanzer Traktes‘ schaffen wir in zentraler Lage moderne Infrastruktur mit Campuscharakter für die Universität für angewandte Kunst Wien“, sagt BIG-Geschäftsführer Weiss.

Das künftige Universitätsgebäude in der Vorderen Zollamtsstraße 7 wird nach dem Umbau auf sieben Etagen mit rund 9.500 qm Nutzfläche durch Studierende, Lehrende und MitarbeiterInnen der Bildenden Kunst, Kunstpädagogik, wissenschaftlich-theoretische Abteilungen, Universitätsbibliothek genutzt werden und ein neues, modernes Veranstaltungszentrum beherbergen. Die BIG als Eigentümerin und Bauherrin investiert rund Euro 39 Mio. in die Sanierung und Erweiterung der Immobilie, die von der Universität nach der Fertigstellung auf mindestens 25 Jahre gemietet wird. Parallel dazu wird der so genannte Schwanzer Trakt im Hauptgebäude am Oskar-Kokoschka-Platz umfassend saniert. Hier investiert die BIG rund Euro 27 Mio. aus dem Sonderbauprogramm für Universitäten. Die Fertigstellung ist ebenfalls im Jahr 2018 vorgesehen.

Rückfragen:

Mag. Ernst Eichinger, MBA, MRICS
Pressesprecher BIG Konzern
T +43 5 0244 - 1350
E [ernst.eichinger\(at\)big.at](mailto:ernst.eichinger(at)big.at), www.big.at

Über die BIG:

Der BIG Konzern ist mit 2.089 Liegenschaften einer der größten Immobilieneigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus rund 7,2 Mio. Quadratmetern vermietbarer Fläche mit einem Unternehmenswert (Fair Value) von rund EUR 11,4 Mrd. Es gliedert sich in die Unternehmensbereiche Schulen, Universitäten und Spezialimmobilien. Büro- und Wohnimmobilien sind in der Tochtergesellschaft ARE Austrian Real Estate GmbH gebündelt. Das Portfolio der ARE umfasst 553 Liegenschaften mit rund 1,6 Mio. Quadratmeter vermietbarer Fläche. Während sich die BIG primär auf öffentliche Institutionen konzentriert, sollen mit dem Angebot der ARE auch vermehrt nicht-öffentliche Mieter angesprochen werden.

Als Bauherr stellt der BIG Konzern einen wichtigen ökonomischen Faktor in Österreich dar. Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen dabei Hand in Hand, was laufend unter Beweis gestellt wird. Jedes Projekt hat den Anspruch, seinen künftigen Nutzern im Sinne der ökologischen,

ökonomischen und soziokulturellen Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Der BIG Konzern wurde für sein architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt bis heute sieben Bauherrenpreise.

Die BIG in Zahlen

(Konzernbericht 2016/BIG-Konzern nach IFRS):

Liegenschaften	2.089
Vermietbare Fläche	7,2 Mio. m ²
Mitarbeiter	Ø 911
Bilanzsumme	€ 12,5 Mrd.
Mieterlöse	€ 827 Mio.
Projekt-Investitionen *)	€ 516,6 Mio.

*) Instandhaltungen + Neubau/Generalsanierungen; inkl. Wirtschaftsuniversität Wien, ohne Projektgesellschaften